Studienleitung

Prof. Dr. med. Markus Möhler
Leitung gastroenterologisch-onkologische Ambulanz
I. Medizinische Klinik und Poliklinik
Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität
Langenbeckstraße 1
55131 Mainz

Ansprechpartnerin:
Gabrielle Oestreicher
RELEVIUM Projektmanagement

Univ.-Prof. Dr. Katja Petrowski
Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie
Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität
Duesbergweg 6, 5.OG-Campus (s. Lageplan nächste Seite)
55128 Mainz

Ansprechpartnerin:
M.Sc. Psych. Laura Klein
Wissenschaftliche Mitarbeiterin

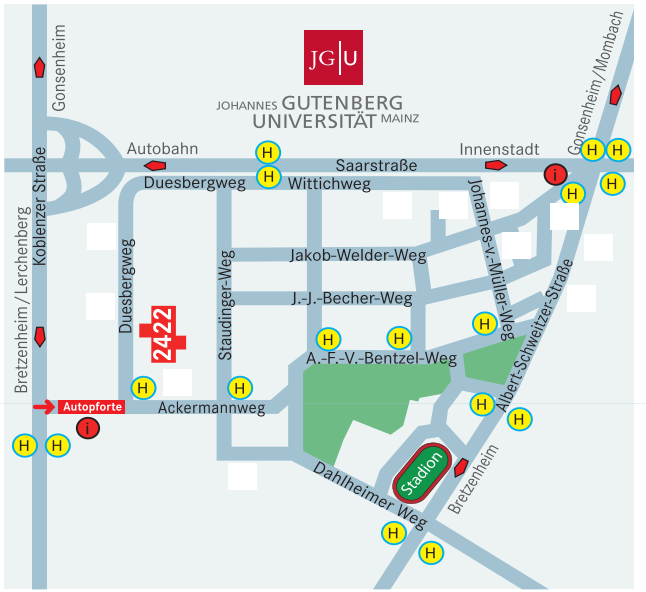
Univ.-Prof. Dr. Dr. Perikles Simon
Abteilung Sportmedizin, Prävention und Rehabilitation
Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Albert Schweitzer Straße 22
55128 Mainz

Ansprechpartner:
M.Sc. Sportw. Barlo Hillen
Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Kontakt
Für weitere Informationen melden Sie sich gerne per Mail an RELEVIUM@uni-mainz.de oder per Telefon an 06131-176076

Lageplan

Universitätsmedizin Mainz



Duesbergweg 6, Gebäude 2422 (5. OG)

Universitätsmedizin
der Johannes Gutenberg-Universität Mainz,
Langenbeckstr. 1, 55131 Mainz

Auf unserer Homepage www.unimedizin-mainz.de finden Sie Anfahrtsskizzen sowie mögliche Busverbindungen.

Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Schwerpunkt Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie

Personalisierte Schmerzbehandlung für Menschen mit Krebs

Einladung zur Studienteilnahme

Funded by the European Union

JG|U UNIVERSITÄTSmedizin. MAINZ

Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Schwerpunkt Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie

Personalisierte Schmerzbehandlung für Menschen mit Krebs

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Patientinnen, liebe Patienten,

eine Krebserkrankung im Magen-Darm-Trakt geht häufig mit erheblichen Schmerzen, psychischen Belastungen sowie Einbußen der Lebensqualität einher.

Wenn Sie sich gegenwärtig aufgrund einer Tumorerkrankung im Magen-Darm-Trakt in unserer Klinik in Behandlung befinden, können Sie an unserer RELEVIUM-Studie teilnehmen.

RELEVIUM ist ein durch die EU gefördertes Projekt der gastroenterologisch-onkologischen Ambulanz der I. Medizinischen Klinik und Poliklinik, des Schwerpunktes Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie der Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie der Universitätsmedizin Mainz und des Instituts für Sportwissenschaft an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Die Ethik-Kommission Rheinland-Pfalz hat dem Projekt ein zustimmendes Votum erteilt.

RELEVIUM

Funded by the European Union

Univ.-Prof. Dr.
Katja Petrowski

Worum geht es bei RELEVIUM?

ein Ziel des RELEVIUM-Projekts ist es, spezifische Maßnahmen zu entwickeln, die zu einer besseren Schmerztherapie führen.

Mithilfe einer Smartwatch möchten wir Schmerzen anhand biologischer Parameter (z.B. durch Zunahme der Herzfrequenz, vermehrtem Schwitzen, Anstieg der Hauttemperatur) frühzeitig erkennen und somit personalisierte Schmerzbehandlungspläne anbieten. Zudem soll RELEVIUM die Wirksamkeit personalisierter Ernährung und körperlicher Aktivität zur Reduktion von Schmerzen, Muskelschwund (Sarkopenie) und Gewichtsverlust (Kachexie) bei Menschen mit gastrointestinaler Krebserkrankung überprüfen.

Mit dem RELEVIUM-Projekt erhoffen wir uns, dass Betroffenen starke Schmerzen erspart bleiben und somit eine, der Erkrankung verhältnismäßig angepasste, gewisse Lebensqualität erhalten bleibt.

Wie können Sie uns unterstützen?

- wenn Sie sich für eine Teilnahme entscheiden, kontaktieren wir Sie nach einer kurzen Vorab-Befragung, Sie erhalten zudem ein ausführliches Informationsschreiben und wir vereinbaren mit Ihnen 4 Studientermine (jeweils 3 - 3,5 Stunden)
- am ersten Studientag findet eine Eingangstestung, Blutentnahme und ein kurzer Fitness-Test statt
- Danach durchlaufen Sie an drei aufeinanderfolgenden Tagen verschiedene Testverfahren, die Schmerzreize (applizierte Hitze-, Kälte- und elektrische Reize) bzw. eine mentale Belastungssituation induzieren sollen
- an allen Testtagen tragen Sie eine Smartwatch und es erfolgen weitere Blutentnahmen durch unser medizinisches Studienteam
- am letzten Studientag füllen Sie zusätzlich ein kurzes Fragebogenpaket am PC aus

Gibt es einen direkten Nutzen und eine Aufwandsentschädigung?

- es besteht die Möglichkeit einer ausführlichen sportmedizinischen Leistungsdiagnostik mit individueller Trainingsberatung
- Sie erhalten am ersten Studientag ein Testergebnis, dieses kann für Ihre Schmerzbehandlung hilfreich sein
- nach erfolgreicher Studienteilnahme erhalten Sie außerdem eine Aufwandsentschädigung von 250 Euro
- Mit Ihrer Teilnahme an der RELEVIUM-Studie unterstützen Sie die Forschung und tragen dazu bei, Tumorschmerzen in Zukunft wirksamer und effizienter behandeln zu können

Sie möchten teilnehmen?

Falls Sie an unserer Studie teilnehmen möchten, können Sie direkt diesen QR Code einscannen, der Sie zu unserer Vorab-Befragung weiterleitet. Wir freuen uns auf Sie!

Wir garantieren die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen. Sämtliche Daten werden in pseudonymisierter Form erhoben.